

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 14/0471</b>
<b>701 - Fachbereich Entsorgung und Straßenreinigung</b>			<b>Datum: 29.10.2014</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Frau Monika Bartelt</b>	<b>Tel.: 7 27</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>701 - Frau Bartelt/mö</b>		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Umweltausschuss</b>	<b>19.11.2014</b>	<b>Anhörung</b>

## **Betriebswirtschaftliches Ergebnis des Jahres 2013 für die kostenrechnende Einrichtung Abwasserbeseitigung des Betriebsamtes**

### **Sachverhalt**

Der Umweltausschuss nimmt das betriebswirtschaftliche Ergebnis der kostenrechnenden Einrichtung Abwasserbeseitigung zur Kenntnis.

Das letzte Abstimmungsgespräch zwischen der Hamburger Stadtentwässerung (HSE) und dem hier federführenden Amt für Stadtentwicklung und Verkehr führte zu dem Ergebnis, dass für die Mengen-Abrechnung des Jahres 2013 eine Abwassermenge von 2.231.064 m<sup>3</sup> zugrunde gelegt wird. Hieraus resultiert eine Nachzahlung in Höhe von 446.711,05 € an die HSE.

Auch an den Abwasser-Zweckverband Pinneberg (AZV) wurden gegenüber der Planung deutliche Abwasser-Mehrmengen abgeleitet, so dass sich auch hieraus Mehraufwendungen ergaben.

Insgesamt ergab sich durch diese Mehraufwendungen und Minderaufwendungen z.B. für die Einleitung aus der Leerung von Grundstücks-Abwasseranlagen ein Unterschuss in Höhe von ca. 198.400 €, der in die Gebührenbedarfsberechnung für 2015 übernommen wird.

### **Anlagen:**

Nachkalkulation Abwasserbeseitigung 2013

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------